Presseinformation vom 09.08.2022

Saale-Holzland-Kreis bittet um Unterstützung für Eisenberger Tafel

Eisenberg. Für viele Menschen sind die Tafeln im Saale-Holzland-Kreis wichtige Anlaufpunkte. Die Einrichtungen bieten Lebensmittel zu einem kleinen Obolus an (in Eisenberg zu 4 Euro je Lebensmittelkiste und Bedarfsgemeinschaft), die im freien Handel oft deutlich mehr kosten würden.

Für viele Bedürftige im Saale-Holzland-Kreis sind die Tafeln daher von zentraler Bedeutung. Allerdings machen sich die Auswirkungen des Ukraine-Krieges mittlerweile auch dort bemerkbar. So informiert Silke Michaelis, Leiterin der Eisenberger Tafel mit Ausgabestelle Hermsdorf, dass von den insgesamt 778 bei der Tafel gemeldeten Personen rund 275 aus der Ukraine stammen: „Wir helfen jedem, der in Not ist. Das ist unsere Aufgabe. Aber die gestiegene Zahl an Hilfebedürftigen stellt uns vor große Herausforderungen."

Oft reichen die Lebensmittel mittlerweile nicht mehr aus, um alle Personen zu versorgen. Auch die gestiegenen Preise u.a. in Folge des Ukraine-Krieges hätten ihren Beitrag dazu geleistet, dass immer mehr Menschen auf die Unterstützung der Tafeln im Landkreis angewiesen sind.

So bittet Silke Michaelis um Hilfe aus dem Landkreis: „Wir suchen händeringend Lebensmittelhändler, die uns mit Waren beliefern können, um unser Angebot aufzustocken."

Ein Anliegen, dem sich auch Landrat Andreas Heller anschließt: „Die Tafeln leisten einen wichtigen Auftrag. Gerade in diesen schwierigen Zeiten ist es wichtig, dass die Arbeit dort weitergehen kann." So bittet der Landrat Privatpersonen und besonders den Lebensmittelhandel im Landkreis darum, die Tafeln im Saale-Holzland-Kreis mit Lebensmitteln zu unterstützen. „Gerade jetzt ist Solidarität untereinander ein wichtiges Zeichen", so Landrat Andreas Heller.

Wer die Eisenberger Tafel unterstützen möchte, kann sich direkt an die Einrichtung wenden.

Kontakt: **Telefon: 036691/862277**
E-Mail: eisenberger-tafel@web.de